



## PRESSEMELDUNG

19. Mai 2014

---

### Angespannte Einschreibesituation an den Gymnasien im Münchner Osten

*Blume fordert Planungsbeschleunigung für neues Gymnasium in Riem*

Der Zulauf auf das Gymnasium ist ungebrochen. Das zeigen auch die jüngsten Einschreibezahlen für die Gymnasien im Münchner Osten. Gerade in Trudering-Riem ist die Situation nach wie vor angespannt. Für das einzige „Truderinger“ Gymnasium meldeten sich über 240 Kinder an, Plätze gibt es nur für knapp die Hälfte, da die Schule von der Stadt nur vierzünftig geplant wurde. Der örtliche Landtagsabgeordnete Markus Blume nahm verschiedene Anfragen diesbezüglich zum Anlass, nicht nur das Gespräch mit der Schulleitung und dem Ministerium zu suchen, sondern auch den raschen Bau eines weiteren Gymnasiums in Trudering-Riem anzumahnen.

Sehr groß war die Freude allenthalben, als das Gymnasium Trudering im Herbst letzten Jahres gestartet wurde. Aber schon bei der letzten Einschreibung war klar, dass dieser Neubau alleine nicht ausreichen würde, um die große Nachfrage in Trudering zu decken. Konnten im vergangenen Jahr noch sechs Eingangsklassen gebildet werden, sind es nun für das kommende Schuljahr bloß noch vier.

Blume: „Ich kann die Enttäuschung vieler Eltern und Kinder sehr gut verstehen, wenn sie zum Teil nur etwas mehr als einen Kilometer entfernt vom Truderinger Gymnasium als nächstgelegenen wohnen – und trotzdem keinen Platz erhalten. Das Problem ist, dass das Gymnasium von der Stadt von vornherein zu klein geplant war. Es wäre eine übergroße Bürde für das Truderinger Gymnasium im Endausbau, wenn man nun nach dem Motto ‚Augen zu und durch‘ verführe und mehr Kinder aufnahme, als in Zukunft überhaupt dort beschult werden könnten – zumal Erweiterungsmöglichkeiten praktisch ausgeschlossen sind.“

Noch stärker als bisher rückt deshalb der Bau eines weiteren Schulzentrums im nördlichen Teil Truderings zwischen Riem und der Messestadt in den Fokus. Blume fordert die Stadt auf, ihre Planungen hierfür zu beschleunigen: „Wir haben den Bedarf für ein weiteres Gymnasium – und praktischerweise auch eine Realschule – nicht irgendwann in der Zukunft, sondern hier und heute. Mit Blick auf den nächsten Bauabschnitt in der Messestadt und angesichts des weiteren Zuzugs muss das Schulzentrum ganz oben auf die politische Agenda der Stadt. Ziel kann doch nur sein, dass dieses Schulzentrum innerhalb der nächsten fünf Jahre steht!“

---

#### Kontakt für Rückfragen:

Abgeordnetenbüro  
Markus Blume, MdL  
Pressereferent Thomas Kauer

Maximilianeum  
81627 München

Telefon (089) 67 92 00 82  
Telefax (089) 41 26 16 55

E-Mail [presse@markus-blume.de](mailto:presse@markus-blume.de)  
Internet [www.markus-blume.de](http://www.markus-blume.de)

---

**BILDNACHWEIS:**

© Abgeordnetenbüro Markus Blume, MdL

Bildunterschrift (1):

*„MdL Markus Blume vor dem Truderinger Gymnasium. Dort gab es doppelt so viele Anmeldungen wie freie Plätze.“*